

- Essenz:** Gott Shiva sagt: „Liebliche Kinder, erinnert euch mit Liebe an Mich, denn Ich allein komme, um euch für immer glücklich zu machen.“
- Frage:** Welche Worte kommen automatisch über die Lippen der Kinder, die nachlässig sind?
- Antwort:** „Ich werde erhalten, was immer in meinem Schicksal vorgesehen ist! Ich werde ohnehin in den Himmel gehen!“ Baba sagt: Das sind nicht die Worte der Kinder, die sich für ihren Fortschritt einsetzen. Es gilt, sich zu bemühen, eine bedeutende gesellschaftliche Stellung zu beanspruchen. Weil der Vater gekommen ist, um euch erhaben zu machen, solltet ihr nicht nachlässig sein.
- Lied:** Vergesst nicht die Tage eurer Kindheit.....

Om Shanti Die lieblichsten, spirituellen Kinder haben die Bedeutung dieser Zeile des Liedes verstanden. Ihr gehört jetzt zum Vater, solange ihr lebt. Während des gesamten Kreislaufs habt ihr leibliche Väter. Jetzt gehört ihr, die Kinder Brahmas, nur zum Unbegrenzten Vater. Euch ist klar, dass ihr von Ihm euer unbegrenztes Erbe erhaltet. Wenn ihr euch von Ihm trennt, seid ihr nicht in der Lage, dieses Erbe anzutreten. Obwohl ihr alles erklärt, ist doch niemand mit nur wenig zufrieden. Die Menschen möchten Reichtum, denn sonst kann man nicht wirklich glücklich sein. Neben Wohlstand braucht man auch Frieden und einen Körper, der frei von Krankheiten ist. Kinder, nur ihr allein wisst, was es in der heutigen Welt gibt und ihr wisst auch, was morgen geschehen wird. Die Erneuerung steht unmittelbar bevor. Über diese Dinge denkt sonst niemand nach. Selbst wenn sie tatsächlich begreifen würden, dass der Umbruch bald stattfindet, so ist ihnen doch nicht klar, was sie tun können. Nur ihr seid euch darüber im Klaren, dass der Krieg jederzeit ausbrechen kann. Schon ein kleiner Funke genügt und es wird es nicht lange dauern, bis sich das Feuer überall ausgebreitet hat. Euch ist bewusst, dass diese alte Welt sehr bald zerstört wird und dass es jetzt darum geht, eure Erbschaft vom Vater in Anspruch zu nehmen. Wenn ihr euch konstant an Shiv Baba erinnert, bleibt ihr heiter. Wenn ihr körperbewusst seid, vergesst ihr Ihn und erfahrt Leid. Je öfter ihr euch an den Vater erinnert, desto glücklicher macht Er euch. Ihr seid hier, um Gottheiten wie Lakshmi und Narayan zu werden. Es besteht ein großer Unterschied zwischen der Dienerschaft des Königspaares und den Dienern der Bürger. Der Einsatz, den ihr jetzt leistet, wird für alle Zeit festgelegt, d.h. für jeden Kreislauf. Am Ende habt ihr entsprechende Visionen und erkennt, wie intensiv ihr euch bemüht habt. Der Vater hält euch jetzt ständig dazu an, eure Stufe zu überprüfen. Fragt euch selbst: „Wie oft erinnere ich mich an den lieblichsten Baba, von dem ich die Erbschaft des Himmels erhalte?“ Alles hängt für euch von der Erinnerung ab. Je länger ihr in Erinnerung bleibt, umso glücklicher werdet ihr. Euch wird dann klar sein, dass ihr Baba sehr nah gekommen seid. Einige werden aber auch müde und fragen sich, wie weit es noch bis zum Ziel ist. Wenn sie ihre Bestimmung erreicht haben, wird sich ihr Einsatz gelohnt haben. Die Welt weiß nichts von euren Zielen. Kein Mensch kennt den Einen, der „Gott“ genannt wird. Sie reden von Ihm und sagen dann, dass Er auch in den Kieselsteinen sei. Kinder, ihr wisst jetzt, dass ihr zum Vater gehört. Befolgt Seine Richtlinien. Auch wenn ihr im Ausland lebt, könnt ihr euch dennoch an Ihn erinnern. Ihr erhaltet Shrimat. Eine Seele kann ohne diese Erinnerung nicht satopradhan werden. Ihr sagt: „Baba, ich werde die volle Erbschaft von Dir beanspruchen. Genauso wie unsere Mama und Brahma Baba will ich mich ebenfalls bemühen und ganz bestimmt auf ihrem Thron sitzen. Mama und Baba werden eine Prinzessin und ein Prinz sein und ich werde das auch sein.“ Die Prüfung

ist für jeden die gleiche. Euch wird lediglich gesagt: „Erinnert euch an den Einen Vater!“ Ihr wisst, dass ihr sehr viel Kraft durch diese Erinnerung erhaltet und man bezeichnet sie als „Die Kraft des leichten Raja Yogas“. Ihr seid euch schon darüber im Klaren, dass ihr es sehr bereut, wenn ihr irgendwelche lasterhaften Handlungen verrichtet, denn euer zukünftiger Status wird dadurch gemindert. Es ist das Fach der Erinnerung, in dem Maya Hindernisse erschafft. Es heißt, dass diejenigen, die den Satguru diffamieren, ihre Bestimmung nicht erreichen können. Niemand weiß etwas über den Unkörperlichen Vater, den Satguru. Es heißt, dass nur Gott den Anbetern die Frucht ihrer Anbetung gibt. Die Heiligen und Weisen sind allesamt Anbeter und baden im Ganges. Anbeter können anderen Anbetern keine echte Belohnung geben. Wenn doch, warum sollten sie sich dann an Gott erinnern? Es ist der Weg der Anbetung.

Alle sind zurzeit Anbeter und nur Gott gibt ihnen ihre Belohnung. Es ist nicht so, dass diejenigen, die sehr viel Anbetung verrichten, denjenigen die Frucht geben, die weniger Anbetung verrichten. Nein! Wie könnten sie der Schöpfung eine Erbschaft geben? Eine Erbschaft erhält man nur vom Schöpfer. Gegenwärtig sind alle Menschen Anbeter. Wenn ihr das Wissen erhaltet, hört ihr automatisch auf, Bhakti zu verrichten. Das Wissen siegt. Wie kann es ohne Wissen Erlösung geben? Euch ist klar, dass die Transformation unmittelbar bevorsteht. Setzt euch ein und nehmt das vollständige Erbe vom Vater! Ihr wisst, dass ihr in die reine Welt geht. Diejenigen, die Brahmanen werden, sind Shiv Babas Helfer. Ihr könnt nicht eure Erbschaft vom Vater bekommen, ohne ein Brahmane zu werden, eine Schöpfung Brahmas, die durch das gesprochene Wort ins Leben gerufen wird. Ein leiblicher Vater hat Kinder und gibt ihnen eine Erbschaft. Ihr hingegen gehört zu Shiv Baba. Er erschafft die neue Welt, um sie euch als Erbe zu geben. Er gibt sie euch Menschen, körperlichen Wesen. Seelen wohnen in der Seelenwelt. Dort geht es nicht um eine Erbschaft und auch nicht um eine Belohnung. Ihr bemüht euch jetzt darum und erhaltet auch hier eure Belohnung. Niemand sonst weiß etwas darüber. Die Zeit der Zerstörung rückt jetzt näher. Die Bomben wurden nicht hergestellt, nur um sie zu lagern. Es werden zahlreiche Vorbereitungen getroffen. Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich, denn sonst werdet ihr am Ende sehr viel weinen. Wenn jemand nach einer anspruchsvollen Ausbildung in der Prüfung durchfällt, geht er hin und ertränkt sich vor Gram. Hier geht es nicht um Zorn. Am Ende werdet ihr viele Visionen haben. Ihr werdet sehen, was ihr in der Zukunft seid. Die Aufgabe des Vaters ist es, euch zu ermuntern, euren Einsatz zu bringen. Die Kinder sagen: „Baba, wir vergessen, uns an Dich zu erinnern, während wir Handlungen verrichten.“ Einige sagen auch, dass sie keine Zeit hätten. Baba wird dann sagen: Nehmt euch auf jeden Fall Zeit für die Erinnerung an Mich, euren Vater. Wenn ihr euch trifft, ermahnt euch gegenseitig, es zu versuchen. Gemeinsam ist es leichter, tief in Erinnerung versunken zu bleiben und ihr werdet auch Hilfe erhalten. Die wichtigste Sache ist, sich an den Vater zu erinnern. Selbst jemand, der im Ausland lebt, kann sich problemlos dieser einen Aufgabe widmen. Nur durch die Erinnerung an den Vater werdet ihr satopradhan. Jegliches Fehlverhalten wird im Feuer der Yogakraft verbrannt. Der Vater sagt: Manmanabhav! Erinnert euch nur an Mich, denn dadurch werdet ihr die Meister der Welt. Die Erinnerung ist das Allerwichtigste. Es geht dabei nicht darum, irgendwohin zu gehen. Bleibt zu Hause und erinnert euch dort an den Vater. Wenn ihr nicht rein lebt, seid ihr jedoch nicht in der Lage sein, in Erinnerung zu bleiben. Auch wird nicht jeder ins Center kommen und in der Klasse studieren. Viele nehmen lediglich ein paar Wissenspunkte auf und gehen dann hin, wo auch immer sie hingehen möchten. Der Vater hat euch bereits den Weg gezeigt, wie man satopradhan wird. Tatsächlich hört ihr täglich viele neue Wissenspunkte. Wenn es z.B. sehr stark regnet oder eine Ausgangssperre verhängt wurde und niemand hinausgehen kann – was macht ihr dann wohl? Der Vater sagt: Das ist alles kein Problem! Es ist doch auch nicht so, dass Anbeter nur in einem Tempel Shivas Denkmal Wasser und

Milch anbieten können. Bleibt in Erinnerung, egal wo ihr euch auch aufhaltet! Bleibt in Erinnerung, während ihr spazieren geht und euch umherbewegt. Sagt euren Mitmenschen: „Wenn ihr euch an den Vater erinnert, wird die Last eurer Verfehlungen aufgelöst und ihr werdet Gottheiten.“ Es geht nur um Alpha und Beta. Es gilt, die Erbschaft vom Vater, dem Schöpfer, zu beanspruchen und nur der Eine ist der Schöpfer. Er zeigt euch so einen leichten Weg. Euch ist das Mantra der Erinnerung an den Vater gegeben worden. Baba sagt: Vergesst nicht die Tage eurer Kindheit! Heute lacht ihr, aber morgen, wenn ihr Mich vergesst, werdet ihr weinen. Es ist wichtig, dass ihr vom Vater die vollständige Erbschaft nehmt. Es gibt viele, die sagen, dass sie auf jeden Fall in den Himmel gehen und dass sie erhalten werden, was auch immer in ihrem Schicksal liegt! Sie sind nicht diejenigen, die sich für ihren Fortschritt einsetzen. Die Menschen strengen sich an, um eine hohe gesellschaftliche Stellung zu erreichen. Warum solltet ihr jetzt nachlässig werden, wo ihr doch vom Vater einen hohen gesellschaftlichen Status erhaltet? Wenn man in der Schule nicht lernt, wird man sich vor denen verneigen müssen, die etwas gelernt haben. Wer sich nicht vollständig an den Vater erinnert, wird eine Magd oder ein Diener der Untertanen. Gebt euch damit nicht zufrieden. Die Kinder kommen persönlich hierher und gehen zurück, nachdem sie sich gestärkt haben. Es gibt viele, die in Bindung leben. Das macht aber nichts, weil auch sie sich an den Vater erinnern können, während sie zu Hause bleiben. Baba erklärt, dass der Tod vor der Tür steht und dass der Krieg plötzlich ausbrechen wird. Man kann erkennen, wenn es soweit ist. Man wird alles durch die Medien erfahren.

Die Nationen bedrohen sich gegenseitig: „Wenn ihr irgendetwas gegen uns unternimmt, werden wir entsprechend reagieren.“ Auf diese Weise warnen sie sich gegenseitig. Sie sind so arrogant, weil sie diese Massenvernichtungswaffen besitzen. Der Vater sagt: Ihr könnt mit eurer Yogakraft noch nicht so gut umgehen. Gemäß Drama ist es nicht so, dass der Krieg ohne einen Anlass beginnt. Die Kinder haben noch nicht ihre vollständige Erbschaft in Anspruch genommen und das Königreich ist noch nicht vollständig gegründet. Alles benötigt noch ein wenig Zeit. Baba ermuntert euch, euren Einsatz zu erbringen. Man kann nie sagen, wann etwas geschehen wird. Flugzeuge stürzen ab, Züge stoßen zusammen und der Tod ist allgegenwärtig. Bisher fanden nur relativ leichte Erderschütterungen statt. Die Erdbeben werden die Hauptarbeit leisten. Nur wenn die Erde bebt, stürzen die Gebäude usw. ein. Beansprucht eure volle Erbschaft, bevor der Tod kommt! Erinnert euch darum mit sehr viel Liebe an den Vater: „Baba, ich liebe nur Dich!“ Erinnert euch immerzu an Ihn. Baba sitzt hier vor euch und erklärt auf so einfache Weise, wie man kleinen Kindern etwas erklärt. Er bereitet euch keine Schwierigkeiten. Erinnert euch einfach nur an Ihn. Dadurch dass ihr euch dem Feuer der sinnlichen Begierde ausgesetzt habt, seid ihr fast verbrannt. Beschäftigt euch jetzt intensiv mit dem Wissen und werdet rein! Wenn euch eure Mitmenschen fragen, was euer Ziel sei, dann sagt ihnen: „Shiv Baba, der Vater allen Seelen, sagt uns, dass wir uns ständig an Ihn allein erinnern sollen, denn dann wird sich unser Fehlverhalten auflösen und wir werden satopradhan.“ Im Eisernen Zeitalter sind alle Seelen tamopradhan. Einzig und allein der Vater ist der Eine, der sie erlöst. Baba sagt: Erinnert euch jetzt an Mich allein und der Rost wird entfernt. Zumindest könnt ihr diese Botschaft weitergeben. Wenn ihr selbst in Erinnerung bleibt, werdet ihr in der Lage sein, andere zu inspirieren. Wenn ihr selbst in Erinnerung seid, wollt ihr unbedingt anderen euer Wissen mitteilen; andernfalls würde es nicht von Herzen kommen. Der Vater erklärt: Wo ihr auch seid, bleibt so viel wie möglich in Erinnerung. Wen auch immer ihr trifft, gebt ihm den Rat: Der Tod steht vor der Tür und der Vater sagt: Ihr alle seid tamopradhan und unrein geworden. Erinnert euch jetzt an Mich und werdet wieder rein. Es sind die Seelen, die unrein geworden sind. Im Goldenen Zeitalter sind sie satopradhan. Der Vater sagt: Nur durch Erinnerung an Mich werden Seelen rein. Einen anderen Weg gibt es nicht.“ Gebt weiterhin jedem

diese Botschaft, dann werden viele davon profitieren. Baba gibt euch keine weiteren Aufgaben. Der Vater und Läuterer reinigt alle Seelen und erhebt sie. Diejenigen, die früher anbetungswürdig waren, sind heute Anbeter. Im Königreich Ravans sind sie Bhagats geworden. Ravans Königreich endet jetzt und von Anbetern werdet ihr jetzt wieder anbetungswürdig, indem ihr euch an den Vater erinnert. Zeigt auch anderen diesen Weg. Selbst die alten Mütter können Dienst tun. Gebt diese Botschaft euren Freunden und Verwandten. Es gibt viele verschiedene spirituelle Versammlungen, Tempel usw. Stellt den Menschen auch dort den Vater vor. Teilt ihnen mit, dass Shiv Baba sagt: „Erinnert euch an Mich allein und ihr werdet satopradhan und die Meister des Himmels. Das ist doch leicht zu erklären, oder? Sogar die alten Mütter können diesen Dienst tun. Das ist das Wichtigste. Wenn ihr zu Hochzeiten etc. geht, flüstert den Leuten in die Ohren, dass der Gott der Gita sagt: „Erinnert euch an Mich!“ Jeder mag das. Man muss dann nichts anderes mehr sagen. Gebt einfach nur die Botschaft des Vaters: Ich, Gott Shiva sage: „Erinnert euch an Mich! Achcha, denkt einfach nur, dass Gott euch inspiriert! In euren Träumen habt ihr Visionen und ihr könnt die Stimme hören, die sagt: „Erinnert euch an Mich, dann werdet ihr von tamopradhan satopradhan“. Denkt konstant darüber nach und euer Boot wird den Fluss überqueren. Ihr gehört zum Unbegrenzten Vater und das auf ganz reale Weise. Ihr erhaltet von Ihm eure Erbschaft für 21 Leben und ihr könnt euch sehr glücklich schätzen. Schwierigkeiten tauchen nur dann auf, wenn ihr den Vater vergesst. Der Vater sagt euch etwas sehr Einfaches: Seht euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater, und ihr werdet satopradhan. Jeder denkt dann, dass ihr den richtigen Weg gefunden habt. Niemand sonst kann diesen Weg zeigen. Wenn euch weise Männer sagen würden, dass ihr euch an Shiv Baba erinnern müsst, würdet ihr dann zu ihnen gehen? Es wird die Zeit kommen, wo ihr nicht in der Lage seid, euer Haus zu verlassen. Ihr werdet eure Körper verlassen, während ihr euch an den Vater erinnert. Diejenigen, die sich in ihren letzten Momenten an Shiv Baba erinnern, werden in den Clan Narayans gehen. Sie werden in Lakshmis und Narayans Dynastie aufgenommen und sie werden in jedem Kalpa einen königlichen Status erlangen. „Erinnert euch einfach an den Vater und habt Liebe für Ihn! Wie könnt ihr euch ohne Liebe an Ihn erinnern? Erst wenn ihr Glück erhaltet, liebt ihr Ihn.

Man würde niemanden lieben, der einem Leid zufügt. Der Vater sagt: Ich mache euch zu Meistern des Himmels. Befolgt Seine Anweisungen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, Dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um glücklich zu sein, bemüht euch, in Erinnerung zu bleiben. Die Yogakraft macht euch satopradhan. „Erinnert euch mit sehr viel Liebe an den Einen Vater.

2. Um eine bedeutende gesellschaftliche Stellung in Anspruch nehmen zu können, richtet eure ganze Aufmerksamkeit auf das Studium. Denkt nicht, dass ihr ohnehin erhaltet, was auch immer in eurem Schicksal liegt. Hört auf, nachlässig zu sein, und beansprucht das Recht auf eure vollständige Erbschaft.

Segen: Möget ihr Selbstverwandler und Weltverwandler sein, indem ihr jeden Unterschied zwischen eurem Denken und Handeln aufhebt.

Alle Neigungen, jeder Charakterzug, jedes Wort und jede Beziehung, die in irgendeiner Weise nicht korrekt sind, sind auch nutzlos. Beschleunigt die Maschinerie, die sämtlichen Abfall verwandelt. Denkt und handelt dementsprechend, denn nur dann wird die

Maschinerie der Welttransformation schneller arbeiten. Momentan ist noch ein Unterschied im Denken und Handeln derjenigen Seelen sichtbar, die Werkzeuge für die Etablierung sind. Lasst diese Differenz verschwinden, denn nur dann könnt ihr, die Selbstverwandler, auch Weltverwandler werden.

Slogan: Die Glücklichen sind diejenigen, die zu Lebzeiten das Geschenk der Erfahrung entgegennehmen.

***** O M S H A N T I *****